



Dicke Wolle – Stricken für Faule



27 Mützen, Schals und Handschuhe

Theresia Ostendorfer für Edition Kirchweihthal www.landsach.de



Reihe: Bayerisch Stricken*)

- *) Band 1: Wadlstrümpf' ISBN 978-3-927058-63-7
 - Band 2: Wadlstrümpf' traditionell ISBN 978-3-927058-89-7
 - Band 3: Hundepullover im Trachtenstrick ISBN 978-3-927058-44-6
 - Band 4: Loferl stricken, ISBN 978-3-7448-5475-7
 - Band 5: Loferl für Trachtler ISBN 978-3-7528-0341-9
 - Band 6: Das große Wadlstrümpfe & Loferl-Buch - demnächst
 - Band 7: Stricken für Hund & Herrchen ... und Frauchen - demnächst
 - Band 8: Lettische Borte & Co. - stricken wie in Lettland ISBN 978-3-7528-8564-4
 - Band 9: Trachtenstrümpfe & -socken stricken ISBN 978-3-7494-5090-9
 - Band 10: Dicke Wolle - stricken für Faule - ISBN 978-3-7504-2199-7
 - Band 11: Jacquardmuster stricken - demnächst
 - Band 12: Loferl stricken 2 - neue Ideen ISBN 978-3-7494-9588-7
- Neue Strickbuchreihe „Oma strickt“ - demnächst
- bestellbar unter www.landsach.de und im Buchhandel
(online & Läden)

Liebe Strickbegeisterte,

als ich anfing, meine Strickideen auf Papier zu bringen und Bücher zu machen, hatte ich keine Ahnung, wohin mich meine Leidenschaft führen würde ... erst machte ich vier Bücher mit Anleitungen zum Stricken von Wadlstrümpfen, wie sie in der bayerischen Tracht gern getragen werden.

Dann dachte ich, dass auch Hunde nicht länger frieren sollen und entwarf - auch bayerisch oder ländlich angehaucht - Pullover für Hunde. Ein Buch mit Partnerlook-Ideen für Hund und Herr soll demnächst folgen ... Dann „lief“ mir die sogenannte „Lettische Borte“ (Latvian Braid) über den Weg und nahm mich gefangen. Ich fand ein Buch über Lettische Handschuhe und verliebte mich in das Buch, die Muster und die Farben. So entstand das Buch „Lettische Borte & Co.“

Im August 2018 wurde ich zum ersten Mal Oma. Mein ältester Sohn wurde Papa und natürlich musste die kleine Josephine was zum Anziehen haben ... die Serie „Oma strickt ...“ war geboren. Und natürlich entstand als erstes das Buch „Oma strickt für Josephine“. Es wird jetzt in „Oma strickt für Josephine & Leonard“ umbenannt werden müssen, denn auch mein zweiter Sohn ist Papa geworden. Hier kam ich zum ersten Mal mit „dicker Wolle“, sogenannter Chunky Wool, in Berührung, denn zur Erstausrüstung des Babys gehörte natürlich auch eine Decke für den Kinderwagen. Diese Reihe (Oma strickt) wird erst ab Mitte 2020 verwirklicht. (Alle Bücher - Übersicht auf Seite → können unter www.landsach.de und im Buchhandel gekauft werden).

Danach keine Ideen mehr? Wohl kaum. Ich wollte mir schnell eine passende Mütze zu meiner neuen Winterjacke stricken ... und während ich strickte, dachte ich: „Super, das geht ja fix von der Hand ... dicke Wolle ist ja was für faule Stricker und Strickerinnen. Geht superschnell, sieht super aus und ist zur Zeit auch richtig ‚in‘ ...“ Sofakissenbezüge und Sofadecken, die im Armstrickverfahren (also stricken unter Zuhilfenahme des Armes und ohne Nadel), entstanden sind, werden für sehr gute (hohe!) Preise im Internet angeboten und gehandelt.

„Also“, dachte ich, „dann denke ich mir mal ein paar Stricksachen aus, die ganz schnell und einfach herzustellen sind und auch von weniger geübten Handarbeiterinnen angefertigt werden können.“ Am besten geht das mit Mützen. Die Idee für dieses neue Buch war geboren: Dicke Wolle - stricken für Faule.

Viel Spaß damit.

Theresia Ostendorfer

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Stricken mit dicker Wolle

Bunte Mütze mit Zöpfen

Lachsfarbene Mütze mit Zöpfen

Mütze mit einfachem rechts/links-Muster

Mütze im Norwegermuster - blau

Mütze im Norwegermuster - rot

Mütze im Schachbrettmuster aus farblich melierter Wolle

Passende Handschuhe dazu

Leopardenmütze

Lila Mütze im Tulpenmuster

Mütze mit Super Chunky Wolle in Pink

Mützen-Duo in Grau und Rosé

Mütze mit Super Chunky Wolle in Grau & Rosa

Mütze mit Super Chunky Wolle in Grau mit Rosa & Pink

Türkisfarbene Mütze mit Leuchtfaden

Türkisfarbenes Stirnband aus dem Rest

Filigraner Schal mit Quasten

Loopschal im Patentmuster

Mütze mit Noppen

Mütze im Patentmuster

Mütze in Jägergrün

Noch eine Mütze im Jägergrün

Passende Handschuhe mit Zopf

Senffarbene Mütze aus doppelt verstricktem Merinogarn

Senffarbenes Stirnband

Herrenmütze in Rot

Herrenmütze in Türkis

So machen wir Bommel

So strickt man den Daumen

Quasten selber machen



Vielen Dank an unsere Models

Unsere Mützen kommen besonders gut zur Geltung, weil wir
so nette
Models hatten.

Vielen Dank an Marina und Simon.

Warum das Stricken mit dicker Wolle so viel Spaß macht ...

Geht es Ihnen nicht auch so? Sie fangen ein Strickstück an und sind voll der Vorfreude, wie es wachsen wird ... und dann zieht sich das, weil die Wolle dünn ist und natürlich mit dünnen Nadeln gestrickt werden muss. Socken ... davon kann ich ein Lied singen, denn die werden nicht nur meist mit sehr dünner Wolle und entsprechend dünnen Nadeln (Stärke 2,5) gestrickt, da muss immer noch der zweite Socken gefertigt werden.

Stricken mit dicker Wolle ist jetzt „in“ ... gerade Mützen sind so im Nu fertig und sie sehen auch noch gut aus. Deshalb hatte ich die Idee, einmal ein Strickbuch zu machen, wo fast alle Modelle an nur einem Abend gestrickt werden können. Aber.

Ich finde das Stricken mit sehr dicken Nadeln keinesweg einfacher als mit dünnen Nadeln. Im Gegenteil. Die sehr dicken Nadeln (ab Stärke 8) lassen sich schlecht halten, nicht selten hab' ich einen Knoten in meine kleinen Wurstfingerchen gekriegt, so dass ich meist während des Strickens auf eine Rundnadel umgestiegen bin. Wenn dann - was normal ist - das Mittelteil der Nadel, also dieser Plastikwurm, zu lang war/ist, hab ich es immer am Anfang der nächsten Runde schlaufenförmig aus dem Strickzeug gezogen und schon hat es gepasst.

Was mir sehr gut am Stricken mit dicker Wolle gefallen hat, ist, dass das Ergebnis schon nach wenigen Minuten sichtbar wird. Das Bündchen dauert vielleicht eine halbe Stunde (wenn überhaupt), der Rest dann vielleicht noch

anderthalb oder zwei Stunden. Und es ist doch befriedigend, an einem Abend alles geschafft zu haben.

Welche Muster eignen sich am besten? Eigentlich ist die dicke, nicht faserige (also kein Mohair etc.) Wolle bestens geeignet, um einfache Muster aus rechten und linken Maschen herzustellen. Alle Muster aus rechten und linken Maschen wirken wunderbar plastisch, machen was her, obwohl es einfach ist.

Zöpfe und Zopfmuster kommen auch sehr gut zur Geltung.

Jacquardmuster, wo bei jedem Fadenwechsel (= Farbenwechsel) der Faden hinten mitgenommen wird, eignen sich nur bedingt. Das Strickstück wird durch die Mitnahme der Fäden sehr dick.

Besser: die Ajourtechnik, also die Technik mit Lochmustern. Aber probieren Sie es aus ... Los geht's.

Bunte Mütze mit Zöpfen

Geschlagene drei Wochen lag die schöne bunte Wolle ungestrickt in meiner Küche ... ich hatte ein ekliges Virus aufgeschnappt und hütete das Bett. Nachdem ich wieder einsatzbereit war und mir noch das fehlende Nadelspiel besorgt hatte, konnte es losgehen. Keine Angst - die Anleitung ist nicht ansteckend ...

Material: 100 Gramm „Wind Wetter“ von Atelier Zitron, Farbe Hurrigan, Nr. 03 A, 1 Nadelspiel Stärke 10, 1 Rundstricknadel Stärke 10, 1 Stopfnadel zum Vernähen der Fäden, 1 unechter Bommel von Aheadhunter in einer passenden Farbe.





Die bunte Mütze mit den Zöpfen ist schnell gestrickt und auch Anfänger können sich daran versuchen. Auch ein mutiger Mann kann sie tragen. Gestrickt wurde sie allerdings für eine Frau.

Anleitung:

Bündchen: 56 M. mit nur 3 Nadeln des Nadelspiels anschlagen. Maschenprobe = 9 M. in der Breite ergeben 10 Zentimeter. Kopfumfang 60 Zentimeter. 54 M. würden also reichen, aber wir brauchen eine Maschenzahl, die sich durch 4 teilen lässt, denn jede Nadel des Nadelspiels soll die gleiche Maschenzahl haben = 14 M. pro Nadel. In der 1. Runde (= Rd.) die Maschenzahl auf alle 4 Nadeln gleichzeitig verteilen.

8 Rd. im Bündchenmuster = 2 re. 2 li. stricken. Nach 4 Rd. mit dem metallenen Nadelspiel, das mir zu sehr klappert beim Stricken, wechsele ich auf die Rundstricknadel. Die ist aus Plastik, das klappert nicht so. Das zu lange Mittelstück,

ziehe ich einfach immer wieder aus dem Gestrick raus und verkürze es so. Natürlich gibt es auch Nadelspiele aus Plastik - so eines habe ich schließlich auch in meinem Fundus gefunden.

Hauptteil: 4 M. li. und 4 M. re. im Wechsel. Die rechten Maschen werden dann alle 8 Rd. verzopft. Die erste Verzopfung findet aber schon in der 4. Rd. statt.

Das Verzopfen geht so: 2 M. des rechten Maschenblocks auf 1 Hilfsnadel vor die Arbeit legen (wir haben ja das Nadelspiel übrig), die beiden folgenden M. re. abstricken und dann die beiden M. von der Hilfsnadel re. abstricken.

Abnahme: Nach 3 Zöpfen ist es Zeit, an die Abnahme zu denken. Die erste Abnahme findet in der 5. Rd. des 4 Zopfes statt. Dazu stricken wir jeweils die mittleren beiden M. des links-maschigen Zwischenraumes zwischen 2 Zöpfen links zusammen.

In der 8. Rd., in der wir wieder verzopfen, findet die 2. Abnahme statt. Dazu stricken wir die 1. und 2. M. des Linksteiles zwischen den Zöpfen li. zusammen. Nach weiteren 2 Rd. ohne Abnahme stricken wir die noch vorhandenen beiden linken M. li. zusammen. Jetzt nehmen wir weitere M. ab und zwar ohne Unterbrechung, wir stricken nämlich die mittleren beiden M. des rechten Maschenabschnitts (den Zopf) rechts zusammen. In der nächsten Rd. stricken wir die 1. und 2. M. des verbleibenden rechtsmaschigen Abschnitts rechts zusammen. In der nächsten Rd. stricken wir sie restlichen beiden re. M. rechts zusammen und in der darauffolgenden Rd. stricken wir jeweils 2 M. re. zusammen - unabhängig davon, ob sie rechte oder linke M. sind usw. bis wir noch 4 M. auf den 4 Nadeln haben. Dann schneiden wir den Faden ab und ziehen ihn mit Hilfe einer Stopfnadel durch die verblieben M. durch.